

1 **Jugendring 2030**

2 Der Vorstand hat in den letzten Wochen die Ergebnisse der Workshops der Juni VV ausgewertet.

3 Grundsätzlich besteht im Vorstand Einigkeit darüber, dass der Vorstand die Diversität der Verbände
4 stärker in seiner Zusammensetzung darstellen soll.

5 Es gibt aber noch ein paar offene Fragen für den Prozess, wie der Vorstand an eine 3m Vorschlag für
6 die Vollversammlung weiter arbeiten soll. Wir würden gerne auf der VV ein Stimmungsbild /
7 Meinungsbild der Verbände zu den unterschiedlichen Varianten haben.

8 So soll im Vorstand ein Verband maximal mit einer Person vertreten sein (Verbandsdiversität),
9 weiterhin möchten wir die Geschlechtervielfalt stärker im Vorstand berücksichtigen und würden
10 dazu vorschlagen: Die Texte sind erste Arbeitshypothesen und noch nicht Textvorschläge oder
11 Bausteine für eine neue Satzung. An diesem Punkt geht es um ein erstes Stimmungsbild aus den
12 Verbänden für die Weiterarbeit an den Prozess „Jugendring 2030“

13 **Variante A**

14 1. Der Vorstand besteht aus dem/der 1. Vorsitzenden, seinem/seiner Stellvertreter*in, sowie drei
15 weiteren Vorstandsmitgliedern.

16 2. Der Vorstand handelt im Auftrag der Vollversammlung. Der/die Vorsitzende, bei
17 Verhinderung der/die Stellvertreter*in und bei dessen/deren Verhinderung ein anderes
18 Mitglied des Vorstandes, vertreten den Jugendring Düsseldorf nach Innen und Außen.

19 ***Die Vollversammlung wählt einen 5-köpfigen Vorstand von denen mindestens 2 nicht-***
20 ***männliche sein müssen.***

21 ***Stehen für Positionen des Vorstands keine Kandidat*innen zur Verfügung oder vereint***
22 ***der/die Kandidat*in nicht die notwendigen Stimmen auf sich, kann die Position***
23 ***unbesetzt bleiben. Vakante Vorstandsposten sollen auf der nächsten Vollversammlung***
24 ***für die laufende Amtsperiode nachgewählt werden.***

25 ***Mindestens besetzt werden muss eine der Positionen Vorsitzende*r und eine weitere***
26 ***Vorstandsposition.***

27

28 **3.** Die Vorstandsmitglieder werden für die Dauer von zwei Jahren von der Vollversammlung
29 gewählt.

30 ***Der/die Vorsitzende und der/die stellvertretende Vorsitzende scheiden nicht im***
31 ***gleichen Jahr aus. Wiederwahl ist zulässig.***

32 **4.** Die Vorstandsmitglieder werden in getrennt durchzuführender, geheimer Wahl mit absoluter
33 Mehrheit gewählt. **Erreicht keiner der Kandidat*innen die absolute Mehrheit der**
34 **anwesenden stimmberechtigten Delegierten, wird im zweiten Wahlgang eine Stichwahl**
35 **zwischen den beiden Kandidat*innen, die im ersten Wahlgang die meisten Stimmen auf**
36 **sich vereinten, durchgeführt. Sollte im zweiten Wahlgang keiner der Kandidat*innen die**

37 **absolute Mehrheit der Stimmen der anwesenden stimmberechtigten Delegierten**
38 **erreichen, wird die Vollversammlung unterbrochen und mit neuer Einladung 3 Wochen**
39 **später fortgesetzt.**

- 40 **5.** Der Vorstand tagt in der Regel monatlich. Er ist beschlussfähig, wenn mehr als die Hälfte
41 seiner Mitglieder anwesend ist
- 42 **6.** Vorstandsmitglieder können nur die von ihrem Verband benannten Vertreter*innen sein. Sie
43 müssen Mitglied im jeweiligen Jugendverband sein.

44

45 **Variante B:**

46

- 47 **1.** Der Vorstand setzt sich aus zwei Vorsitzenden und drei stellvertretenden Vorsitzenden
48 zusammen.
- 49 **2.** Der Vorstand handelt im Auftrag der Vollversammlung. Vorstand im Sinne von § 26 BGB sind
50 die Vorsitzenden. Sie vertreten den Jugendring Düsseldorf nach innen und außen und sind
51 jeweils allein vertretungsberechtigt. Bei Verhinderung beider Vorsitzenden tritt ein*e
52 stellvertretende*r Vorsitzende*r an ihre Stelle.
- 53 **3.** Der Vorstand wird für die Dauer von zwei Jahren von der Vollversammlung aus dem Kreis der
54 Delegierten der Vollversammlung gewählt. **Die Vollversammlung wählt zwei**
55 **gleichberechtigte Vorsitzende, von denen sich mindestens eine Person als nicht-**
56 **männlich definiert, sowie drei Personen als stellvertretende Vorsitzende, von denen**
57 **nicht mehr als zwei Männer sein dürfen. [Die Vorsitzenden scheiden nicht im gleichen**
58 **Jahr aus.] Wiederwahl ist zulässig.**
59 **Stehen für Positionen des Vorstands keine Kandidat*innen zur Verfügung oder vereint**
60 **die Kandidat*in nicht die notwendigen Stimmen auf sich, kann die Position unbesetzt**
61 **bleiben.**
62 **Vakante Vorstandsposten sollen auf der nächsten Vollversammlung für die laufende**
63 **Amtsperiode nachgewählt werden.**
- 64 **4.** Die Vorstandsmitglieder werden in getrennt durchzuführender, geheimer Wahl mit absoluter
65 Mehrheit gewählt. Kommt eine solche im ersten Wahlgang nicht zustande, entscheidet eine
66 Stichwahl zwischen den beiden Kandidaten/Kandidatinnen mit der höchsten Stimmenzahl.
- 67 **5.** Der Vorstand tagt in der Regel monatlich. Er ist beschlussfähig, wenn mehr als die Hälfte
68 seiner Mitglieder anwesend ist
- 69 **6.** Vorstandsmitglieder können nur die von ihrem Verband benannten Vertreter(innen) sein. Sie
70 müssen Mitglied im jeweiligen Jugendverband sein.

71

72

73 **Geschäftsordnung:**

74

1. Wahlen

75

Wahlvorschläge für die Besetzung des Vorstands sollten vierzehn Tage vor dem

76 **Wahltag bei der Geschäftsstelle schriftlich eingereicht werden. Vor den Wahlen zum**
77 **Vorstand des Jugendrings wird den Verbänden die Möglichkeit gegeben, die**
78 **Kandidat*innen kennenzulernen. Dafür stellt der Jugendring einen digitalen**
79 **oder analogen Raum zur Verfügung.**

80 **Darüber hinaus soll es die Möglichkeit geben, dass Kandidat*innen sich in einem**
81 **Format Ihrer Wahl 5 (Vorstellungsvideo, Steckbrief, usw.) vorstellen und diese**
82 **Vorstellung über den Jugendringverteiler im Vorfeld der Wahl an alle Verbände**
83 **verschickt wird.**

84 **2. Bei Wahlen zum Vorstand erfolgt vor der Wahl eine Selbstzuordnung der**
85 **Geschlechtsidentität der Kandidat_innen in weiblich, männlich, divers.**

86 **3. Bei einer Wahl zwischen mehreren Kandidierenden, kann jede*r der stimmberechtigten**
87 **Delegierten eine*n davon wählen. Steht nur eine Person zur Wahl, wird über diese mit**
88 **„Ja“, „Nein“ oder „Enthaltung“ abgestimmt.**

89 **Erhält im ersten Wahlgang keine*r der Kandidat*innen die absolute Mehrheit der**
90 **anwesenden stimmberechtigten Delegierten, ist ein zweiter Wahlgang**
91 **erforderlich.Sollte im zweiten Wahlgang keiner der Kandidat*innen die absolute**
92 **Mehrheit der Stimmen der anwesenden stimmberechtigten Delegierten erreichen, wird**
93 **die Vollversammlung unterbrochen und mit neuer Einladung 3 Wochen später**
94 **fortgesetzt.**

95

96

97 **Redeordnung**

98 **1. Delegierte der Vollversammlung bzw. des Hauptausschusses, die zur Sache sprechen wollen,**
99 **melden sich bei der Leitung, die die Redeliste führt, zu Wort. Delegierte, die in einem**
100 **Tagesordnungspunkt noch nicht gesprochen haben, erhalten ein Erstrederecht.**

101

102 **2. Zur Geschäftsordnung wird das Wort außerhalb der Redeliste erteilt. Bei Anträgen zur**
103 **Geschäftsordnung ist ein_e Redner_in für und ein_e Redner_in gegen den Antrag zu hören.**
104 **Dann erfolgt sofort die Abstimmung.**

105

106 **3. Einen Antrag auf Schluss der Debatte kann von jeder/jedem stimmberechtigten Delegierten**
107 **gestellt werden, die/der sich noch nicht an der Debatte beteiligt hat. Der Antrag wird wie ein**
108 **Antrag zur Geschäftsordnung behandelt. Es muss aber jedem Mitgliedsverband, der noch nicht**
109 **zur Sache gesprochen hat, vor Beschluss zur Sache die Möglichkeit zur Meinungsäußerung**
110 **über eine*n seiner Delegierten gegeben werden.**

111

112 **4. Der Vorstand kann Gästen das Wort erteilen.**

113

114 **5. Die Redezeit kann durch einen Beschluss des jeweiligen Organs begrenzt werden.**

115

116

117

118 **§ XY Geschäftsstelle**

119

120 1. Der Jugendring Düsseldorf. unterhält eine Geschäftsstelle.

121

122 2. Die Geschäftsstelle wird von der/dem Geschäftsführer*in geleitet. Diese*r ist für ihre/seine
123 Tätigkeit dem Vorstand verantwortlich. Die Dienstaufsicht führen der/die Vorsitzende oder die
124 Vorsitzenden oder auf Beschluss des Vorstands eine/einer seiner Stellvertreter*innen.

125

126 3. Die/der Geschäftsführer*in nimmt an allen Sitzungen der Organe beratend teil.